

10. Mai 2001

### Gemeindewappen für Niederleis

#### Landesregierung genehmigt Bescheid zur Verleihung

Die Gemeinde Niederleis im Bezirk Mistelbach (773 Einwohner) am Fuß des 492 Meter hohen Buschberges, bekannt als Ausgangspunkt für Wanderungen in den Naturpark Leiser Berge, durch das ehemalige Wasserschloss aus dem 11. Jahrhundert und die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt aus dem frühen 19. Jahrhundert, verfügt ab sofort über ein eigenes Gemeindewappen bzw. Gemeindefarben. Den entsprechenden Bescheid hat die NÖ Landesregierung bei ihrer Sitzung am Dienstag beschlossen, die feierliche Übergabe ist für 30. Juni vorgesehen.

Beschrieben ist das Gemeindewappen wie folgt: „Durch eine silberne Leiste gespalten, vorne in Grün vier silberne heraldische Lilien, zwei und zwei schrägrechts gestellt, hinten in Rot ein aufgerichteter, bekrönter goldener Greif, einen goldenen Stein in den Pranken haltend“. Die Farbe Grün steht dabei für die Landwirtschaft und den Naturpark, die vier Lilien symbolisieren die vier Katastralgemeinden. Die Lilien auf grünem Grund erinnern überdies an „Maria im Felde“, die alte Pfarrkirche. Die in der Mitte befindliche Leiste symbolisiert den Taschelbach, der Greif ist dem Familienwappen der Schaffgotsch entnommen. Die gleichzeitig festgesetzten Gemeindefarben lauten „Grün-Gelb-Rot“.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)